

Herr Haux, Stadtplanungsamt, erläuterte, das Thema beziehe sich auf die zukünftige Radwegführung am Knotenpunkt B 56/Bundesgrenzschutzstraße. Hier seien drei verschiedene Varianten im Gespräch: Lichtsignalanlage, Turbokreisel mit Unter- und Überführungen für Radfahrer und Fußgänger und großer Kreisel mit Führung der B 56 unter dem Kreisel. Eine Entscheidung sei noch nicht getroffen worden, die Gespräche zwischen den Beteiligten liefen noch.